

Neu zum diesjährigen Girls' Day und Boys' Day in Erfurt war unter anderem, dass interessierte Geflüchtete eingeladen waren, sich ebenfalls über die Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich Gartenbau, Garten- und Landschaftspflege, Landwirtschaft und den Bereich sozialpflegerische und pädagogisch-erziehenden Berufe über die erforderlichen Voraussetzungen und Bewerbungsmodalitäten gezielt beraten zu lassen. Insgesamt 39 Schülerinnen und Schüler aus BVJ-S Klassen der Walter-Gropius-Schule und Ernst-Benary-Schule Erfurt besuchten am 28. April 2016, zur praxisnahen Berufsorientierung, eine Kindertagesstätte, die TÜV Rheinland Akademie, den Unternehmensverbund DIE SCHULE und ein Tierheim. Trotz vielfältiger Informationen auf Homepages und Plattformen im Internet ist das persönliche Gespräch mit Beteiligten aus dem direkten Umfeld noch immer äußerst wichtig für die Entscheidungsfindung zum passenden Beruf. Nach dem spannenden Schnuppertag war klar: Die Berufe sind ganz schön fordernd und vielseitig, und sicherlich nicht nur was für Mädchen.

Diese Aktivitäten sind Bestandteil in einem Integrationsprojekt des Bildungswerks der Thüringer Wirtschaft e. V. (BWTW). Das Projekt „i-Punkt“ richtet sich an junge Menschen mit Migrationshintergrund und nichtdeutscher Herkunftssprache, die eine BVJ-S Klasse besuchen, um den Hauptschulabschluss zu erlangen. Es vermittelt, integriert und vernetzt. Ziel ist es, junge Menschen in duale Ausbildung zu bringen oder Brücke dorthin zu schlagen.

Kontakt:

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.
Tabea Pohl
Hochheimer Str. 47
99094 Erfurt

Telefon: 0361 60155-342

 [pohl\(at\)bwtw.de](mailto:pohl(at)bwtw.de)

Das Projekt "i-Punkt" wird durch den Freistaat Thüringen gefördert und kooperiert mit SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen.